



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > **HINTERSBERGER: HANS PETER GÖTTLER VERSTÄRKT VORSTAND DER LfA FÖRDERBANK BAYERN – Urkunde zur Bestellung ab Januar ausgehändigt**

HINTERSBERGER: HANS PETER GÖTTLER VERSTÄRKT VORSTAND DER LfA FÖRDERBANK BAYERN – Urkunde zur Bestellung ab Januar ausgehändigt

16. Dezember 2014

Hans Peter Göttler wurde mit Wirkung vom 1. Januar 2015 neu in den Vorstand der LfA Förderbank Bayern berufen. „Herzlichen Glückwunsch! Für Ihre neue Aufgabe wünsche ich Ihnen viel Glück und Erfolg“, stellte Finanzstaatssekretär Johannes Hintersberger bei der Aushändigung der Bestellungsurkunde am Dienstag (16.12.) in München fest. Mit dieser personellen Weichenstellung ist der Vorstand der LfA Förderbank Bayern unter der Leitung des Vorsitzenden Dr. Otto Beierl für die Zukunft bestens gerüstet.

Der neue Vorstand Göttler, Jahrgang 1960, war nach dem Studium der Rechtswissenschaften 1989 beim Wirtschaftsministerium in den Staatsdienst eingetreten. In seiner Laufbahn war er unter anderem als Aufbauhelfer im Wirtschaftsministerium des Freistaats Sachsen tätig. Zeitweise war er ferner für eine hauptberufliche Tätigkeit bei der Bayernwerk AG beurlaubt. Nach unterschiedlichen Referatsleitungen im Wirtschaftsministerium seit 1997 und der Leitung des Referats Wirtschafts- und Verkehrspolitik in der Bayerischen Staatskanzlei von 2006 bis 2008 war er von 2008 bis 2013 Leiter der Abteilung „Verkehr“ im Wirtschaftsministerium. Seit 1. Juli 2013 ist er Generalbevollmächtigter der LfA Förderbank Bayern.

„Der Freistaat setzt seine Wirtschaftsfördermittel gezielt und effizient zu Gunsten des Mittelstands ein. Unser Mittelstand ist das Rückgrat für eine stabile Wirtschaft“, betonte Hintersberger. Die LfA ist eine Spezialbank für die regionale Wirtschaftsförderung. Den Schwerpunkt der Finanzdienstleistungen bilden langfristige, zum Teil zinsverbilligte Darlehen. Ergänzend stehen Risikoübernahmen in Form von Haftungsfreistellungen, Bürgschaften und Garantien sowie die Beteiligungsfinanzierung zur Verfügung. Das Förderangebot der LfA wird abgerundet durch Infrastrukturfinanzierungen für Kommunen. Alle Finanzierungen zugunsten der gewerblichen Wirtschaft werden über die jeweilige Hausbank beantragt und ausbezahlt. Das Hausbankprinzip gewährleistet eine wettbewerbsneutrale Kooperation zwischen Geschäftsbanken und LfA im Interesse der Kunden. Knapp 6.300 Unternehmen nutzten 2013 Finanzierungen mit der LfA. Mit Darlehen in Höhe von insgesamt rund 2,3 Milliarden Euro konnten rund 9.200 neue Arbeitsplätze geschaffen und nahezu 168.000 Stellen gesichert werden.

Pressemitteilung auf der Seite des Herausgebers

